

's BLÄTTLE Dingelsdorf und Oberdorf

Donnerstag
22. Okt. 2009
Nummer 43



Stadt Konstanz

Ortsverwaltung Dingelsdorf, Rathausplatz 1, 78465 Konstanz • www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Amts- und Informationsblatt der Ortsverwaltung



**DIE ORTSVERWALTUNG
INFORMIERT**

Verein "Freunde und Förderer der Pfahlbau- Ausstellung Dingelsdorf" aus der Taufe ge- hoben



Rund um den Überlinger See befinden sich viele Zeugnisse frühgeschichtlicher Siedlungen, die von Fachleuten als so wertvoll angesehen werden, dass angedacht ist, einige Bereiche zum Unesco Weltkulturerbe zu ernennen. Laut einer Liste der archäologischen Denkmale sind allein auf Dingelsdorfer Gemarkung acht prähistorische Siedlungen nachgewiesen.

Seit seinem 6. Lebensjahr sucht Herbert Gieß aus Oberdorf nach Zeugnissen aus der Stein- und Bronzezeit und verfügt über eine umfangreiche Sammlung von Steinbeilen und -äxten, Pfeilspitzen, Töpfen, Krügen und vielem mehr. Aus seinem Angebot, einen Teil seiner interessantesten Fundstücke als Leihgabe zur Verfügung zu stellen, entstand die Idee, im Rathaus Dingelsdorf einen Museumsraum einzurichten und diese kulturhistorisch bedeutenden Dinge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Herr Dr. Helmut Schlichtherle vom Landesamt für Denkmalpflege hat seine wissenschaftliche Beratung zugesichert.

Um diese Ausstellung mit Leben zu füllen und das Zeitalter für Jung und Alt interessant und erlebbar zu machen, wurde nun im Gasthaus "Anker" in Dingelsdorf unter reger Teilnahme vieler Interessierter der neue Förderverein Pfahlbaumuseum Dingelsdorf gegründet.

Unter der Leitung von Ortsvorsteher Heinrich Fuchs wurde die sorgfältig vorbereitete Satzung diskutiert und mit einigen Änderungen verabschiedet. Frau Elisabeth von Gleichenstein, ehemalige Leiterin der Konstanzer Museen wurde mehrheitlich zur 1. Vorsitzenden gewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Andrea Kegel, 2. Vorsitzende, Elke Maimer, Schriftführerin; Dieter Brdiczka, Kassierer sowie die Beisitzer Herbert Gieß, Tine Aschenbrenner, Klaus Engelmann und Stefan Pister.

Der neue Vorstand freut sich sehr auf die gemeinsame Arbeit. Es gibt schon viele Ideen, wie mit Aktionen, Führungen oder Vorträgen Schul- und Kindergartenkindern sowie Erwachsenen, Touristen und Einheimischen die Pfahlbauschatze nähergebracht werden können.

Fundsachen

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass im Rathaus ein ganzes Bündel von Fundsachen aus der Thingolthalle liegen.

Es handelt sich überwiegend um Sportbekleidung. Sollten die Sache bis zum 01.11.2009 nicht abgeholt sein, werden wir die noch brauchbaren Kleidungsstücke der Altkleidersammlung zuführen.

Neuheiten am Friedhof

Die Friedhofsverwaltung hat unsere bisherigen Sammelbehältnisse für kompostierbare Grababfälle erneuert und bittet dringend darum, in diese keine Plastiksachen oder Kartonagen u. ä. einzuwerfen. Außerdem wurden einige kleine Schubkarren angeschafft, die mit einer 2-Euro-Münze ausgeliehen werden können

OV Dingelsdorf

VERANSTALTUNGSKALENDER 2010

Die örtlichen Vereine und Gruppierungen sollen auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit haben, ihre öffentlichen und vereinsinternen Termine für 2010 untereinander abzustimmen und in den Veranstaltungskalender 2010 aufzunehmen, welcher dann auch im Internetportal www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de erscheint. Wir laden die Vereinsverantwortlichen deshalb zu einer Zusammenkunft am

Dienstag, den 17. November 2009, um 18.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses herzlich ein.

An diesem Abend soll auch über die Verwendung einer Spende i. H. v. 1500 Euro entschieden werden.

Fahrradversteigerung

durch das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Konstanz



Wann? **Dienstag, 27. Oktober 2009**
Wo? **Im Hof des Verwaltungsgebäudes
Laube, Untere Laube 24**

Vorbesichtigung: **ab 13.30 Uhr**
Versteigerungsbeginn: **14.00 Uhr**



NOTRUF-/BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Polizei 110
Feuerwehr 112

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst 0180 519292350
Krankenwagen 19222

Gift-Notruf 0761 9240

▼ Apotheken

Donnerstag, 22. Oktober 2009

Rats-Apotheke Konstanz, Hussenstr. 20,
Konstanz (Altstadt), Telefon 22850
Schwanen-Apotheke, Allensbacher Str. 3,
Konstanz (Dettingen), Telefon 07533 97040

Freitag, 23. Oktober 2009

Glocken-Apotheke, Radolfzeller Str. 11,
Konstanz (Wollmatingen), Telefon 77353

Samstag, 24. Oktober 2009

Rosgarten-Apotheke, Rosgartenstr. 16,
Konstanz (Altstadt), Telefon 22451

Sonntag, 25. Oktober 2009

Ried-Apotheke, Breslauer Str. 4,
Konstanz (Wollmatingen), Telefon 77161

Montag, 26. Oktober 2009

Schneitztor-Apotheke, Bodanstr. 39,
Konstanz (Altstadt), Telefon 22355

Dienstag, 27. Oktober 2009

See-Apotheke Marktstätte, Marktstätte 19,
Konstanz (Altstadt), Telefon 22023

Mittwoch, 28. Oktober 2009

Park-Apotheke, St.-Gebhard-Platz 3,
Konstanz (Petershausen), Telefon 62717

Donnerstag, 29. Oktober 2009

Apotheke im Seerhein-Center, Zähringer Platz 9,
Konstanz (Petershausen), Telefon 55672
Purren-Apotheke, Martin-Schleyer-Str. 28,
Konstanz (Litzelstetten), Telefon 44268

▼ Tierarzt

Auskünfte erteilen die Tierarztpraxen

▼ Sonstige wichtige Rufnummern

Thingolthalle	3442
Grundschule	41 49
Kath. Kindergarten	22 17
Kath. Pfarramt	55 67
Ev. Pfarramt	07531 94420
Polizeiposten	07531 927106
Stadtverwaltung	07531 900-0
Stadtwerke	07531 803-0
Landratsamt	07531 800-0
Grundbuchamt	07531 904-576
Grundsteuer	07531 900-335
Abfallberatung	07531 996-188 oder 996-189
Rentenanträge Info	07531 900-888
Sozialhilfe Info	07531 900-888

▪ Bodenseeschiffsbetriebe
Anlegestelle Dingelsdorf 933054

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ortsverwaltung Dingelsdorf
Telefon: 07533/52 95
www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Der Ortsvorsteher oder sein Stellvertreter im Amt

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle
Postfach 12 54, 78329 STOCKACH
Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: www.primo-stockach.de

Ortsverwaltung Dingelsdorf

Rathausplatz 1, 78465 Konstanz
www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Wir sind für Sie da am

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und
Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Ortsvorsteher: Heinrich Fuchs
Sprechstunden nach Vereinbarung
Telefon 0171/7 74 11 36 oder
E-Mail: info@Fuchshof.de

**Fachbereich
Verwaltung/Bauhof:** Stefan Pister
Telefon 52 95
E-Mail: PisterS@stadt.konstanz.de

**Fachbereich
Bürgerservice:** Petra Schmidt-Heer
Telefon 52 95
Schmidt-HeerP@stadt.konstanz.de
Fax: 5268

Verkehrsbüro: Petra Schmidt-Heer
Telefon 57 50
E-Mail:
dingelsdorf@stadt.konstanz.de
Fax-Nr. 52 68



WICHTIGER MÜLLTERMIN

Wochentag, Datum	Was	Wo
Montag, 26.10.2009	Biomüll, Restmüll	Dingelsdorf, Oberdorf
Dienstag, 27.10.2009	Gelber Sack	Dingelsdorf
Montag, 02.11.2009	Biomüll	Dingelsdorf, Oberdorf
Dienstag, 03.11.2009	Gelber Sack	Oberdorf

**DIE NATUR
BRAUCHT UNS NICHT,
ABER WIR
BRAUCHEN DIE NATUR !**





Sa 24.10.09 bis So, 13.12.09

ALS DIE BÜCHER IN DER WIEGE LAGEN

Ausstellung, BildungSTURM, Konstanz, Begleitprogramm siehe Seite 4

Di 03.11.09, 15.00 bis 16.00 Uhr

PASST PERFEKT – DAS EICHHÖRNCHEN UND SEINE NUSS

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Do 03.11.09, 20.00 Uhr

SAMENSPENDER, LEIHMÜTTER, RETORTENBABYS

Vortrag, Kulturzentrum am Münster, Wolkensteinsaal

Do 05.11.09, 16.00 Uhr

FRAUEN, DIE FORSCHEN

Eröffnung, Universität Konstanz, Raum A 702

Do 05.11.09 bis So 29.11.09

FRAUEN, DIE FORSCHEN

Fotoausstellung, Universität Konstanz

Fr 06.11.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

HUBBLES BLICK INS UNIVERSUM

Vortrag, vhs Konstanz

Fr 06.11.09, 19.30 Uhr

YOU & ME-ISMS: WAS WEISS ICH

Vernissage, Kunstraum Kreuzlingen

Sa 07.11.09, 17.00 Uhr

YOU & ME-ISMS: WAS WEISS ICH

Vernissage, Foyer des Kulturzentrum am Münster

Sa 07.11.09, 10.30 bis 17.00 Uhr

KONTAKTPUNKT – DIE FIRNMESSE ZUM SEE

Jobmesse, Konzil, Konstanz

So 08.11.09 bis So 20.12.09

YOU & ME-ISMS: WAS WEISS ICH

Interaktive Ausstellung, Kunstraum Kreuzlingen

Di 10.11.09, 17.00 Uhr

PASST PERFEKT – DAS EICHHÖRNCHEN UND SEINE VERWANDTEN

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Di 10.11.09, 18.30 bis 20.00 Uhr

GENERATIONSÜBERGREIFENDE GESCHICHTEN

Lesung, PH Thurgau, Gebäude P, Kreuzlingen

Di 10.11.09, 20.00 Uhr

MODELL „CREATIVE CITY“

Kurzvorträge mit Gespräch, Kunstverein, Kulturzentrum am Münster, Oberlichtsaal

Do 12.11.09, 18.30 bis 20.00 Uhr

MUSIKALISCHE ENTWICKLUNG IN DER KINDHEIT

Vortrag, PH Thurgau, Gebäude M, Raum M107, Kreuzlingen

Do 12.11.09, 19.00 bis 20.30 Uhr

ANGST – RISIKO – CHANCE

Vortrag, vhs Konstanz

Do 12.11.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

DIE DONAU FLIESST IN DIE NORDSEE

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Fr 13.11.09 bis Sa 14.11.09

NABELSCHAU – ÜBER LUST UND FREUDE IN DER THEATER-PÄDAGOGIK

Kongress, Theater Konstanz

Sa 14.11.09, ab 14.30 Uhr

UNTER DER TOTENKOPFFLAGGE

Ein Piratentag für große und kleine BodenSeeräuber, Kulturzentrum am Münster

Mo 16.11.09, 19.00 bis 20.30 Uhr

NANOTECHNOLOGIE – HIGHTECH AUS DEM NANOKOSMOS

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Di 17.11.09, 16.00 bis 17.00 Uhr

PASST PERFEKT – DAS EICHHÖRNCHEN: WIPFELAKROBAT

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Di 17.11.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

SECHS GROSSE IRRTÜMER ÜBER DIE EVOLUTION

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Di 17.11.09, 20.00 Uhr

MEINE ARBEIT IST MEINE PARTY

Vortrag mit Gespräch, Zunftsaal des Rosengartenmuseums Konstanz

Mi 18.11.09, 18.30 bis 21.00 Uhr

WORK-LIFE-BALANCE AN DEN HOCHSCHULEN

Podiumsdiskussion, PH Thurgau, Gebäude P, Raum P102, Kreuzlingen

Do 19.11.09, 20.00 bis 21.30 Uhr

DIE LOGIK DER STERNE

Sondervorführung, Sternwarte und Planetarium Kreuzlingen

Do 19.11.09, 20.00 bis 21.30 Uhr

GENESIS UND EVOLUTION

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Fr 20.11.09, 16.00 Uhr

IT-GESTÜTZTES WISSENSMANAGEMENT

Vortrag und Diskussion, HTWG, Konstanz

Mo 23.11.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

HEIZEN MIT WÄRME AUS LANDSCHAFTSPFLEGEHEU

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Do 26.11.09, 20.00 bis 21.30 Uhr

IST DAS LEBEN AUF DER ERDE EIN EINMALIGER GLÜCKSFALL?

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Do 26.11.09 bis Do 04.02.10

SCHÜLERINNEN FORSCHEN

Physik-Experimentier-Nachmittage, jeweils Do, Physiklabor, Uni Konstanz

Fr 27.11.09 bis Fr 05.02.10

SCHÜLERINNEN FORSCHEN

Physik-Experimentier-Nachmittage, jeweils Fr, Physiklabor, Uni Konstanz

Fr 27.11.09, 18.00 Uhr

UNI DOWNTOWN

Wissenschaftshappening, verschiedene Orte in der Konstanzer Innenstadt

Fr 27.11.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

MEHR ALS ZAUBERWÜRFEL

Vortrag, vhs Konstanz, Astoria-Saal

Di 01.12.09, 15.00 bis 16.00 Uhr

PASST PERFEKT – DAS VERSCHLAFENE MURMELTIER

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Do 03.12.09, 19.00 Uhr

FRAUEN, DIE FORSCHEN

Eröffnung, Kulturzentrum am Münster, Richental-Saal

Do 03.12.09 bis Mi 30.12.09

FRAUEN, DIE FORSCHEN

Fotoausstellung, Kulturzentrum am Münster, Richental-Saal

Do 03.12.09, 20.00 Uhr

DER STERN VON BETHLEHEM

Vortrag, Sternwarte und Planetarium Kreuzlingen

Fr 04.12.09, 19.00 Uhr

ABSCHLUSS-GALA DES JAHRES DER WISSENSCHAFT

Showdown, Dreispitzhalle Kreuzlingen

Di 08.12.09, 16.00 bis 17.00 Uhr

PASST PERFEKT – VOM MURMELTIER UND ANDEREN LANGSCHLÄFFERN

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Di 15.12.09, 17.00 Uhr

PASST PERFEKT – DER WINTERSCHLAF

Bodensee-Naturmuseum, Konstanz

Fr 18.12.09, 10.00 bis 17.30 Uhr

WISSENSCHAFT TRIFFT WIRTSCHAFT: DER WtW-TAG

Netzwerk, Universität Konstanz

Fr 18.12.09, 15.00 Uhr

ROBOTER-RENNEN AN DER HTWG

Wettkampf, Hochschule Konstanz, Foyer Gebäude F

Fr 18.12.09, 19.30 bis 21.00 Uhr

VIREN UND KREBS

Vortrag, Kulturzentrum am Münster, Wolkensteinsaal

Mi 30.12.09, 19.00 Uhr

DER MOND (IST KEIN PLANET)

Planetarische Partyreihe, Sternwarte und Planetarium Kreuzlingen

Änderungen vorbehalten.

Eine aktuelle Übersicht finden Sie unter www.grenzenlos-denken.de.

 **VERSCHENKEN - GESUCHT**

VON PRIVAT ZU PRIVAT

Zu verschenken:

Meerschweinchen mit 2 kombinierbaren Außenställen und einem Freigehege abzugeben! Tel. 07533/935828 oder 01607268019



AUS DEM DORFLEBEN



Musikverein Dingelsdorf e. V.

Probe Gesamtkapelle:

Freitag, 23.10.2009, 20.00 Uhr

Probe Jugendkapelle:

Freitag, 23.10.2009, 18.30 Uhr

Windsurfclub Dingelsdorf

Am Samstag, 24.10.09, 14.00 Uhr, treffen wir uns zum Trägerabbau auf dem Surfgelände.

Wir freuen uns über viele helfende Hände.

Abends ist Dünnele-Essen, dafür bitte bei Doris anmelden



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus, Dingelsdorf

Pfarrbüro, Telefon 07533/55 67

Montag. 16.30 bis 18.30 Uhr

Dienstag: 09.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde:

Jeden Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 22.10.2009

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 24.10.2009

11.00 Uhr Taufe in Oberdorf von Nora Kapinga Mupepala

14.00 Uhr Taufe von Mechthild Ruth Bargenda

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

Sonntag, 25.10.2009

10.00 Uhr Eucharistiefeyer

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Montag, 26.10.2009

18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 28.10.2009

18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 29.10.2009

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung



Weltladen Dettingen

Mit Gegenmittel

Wein und Schokolade - Sie wissen noch? Zum Herbstbeginn gibt's von der GEPA ein komplett **neues Schokoladensortiment**. Ob süß, fruchtig, pikant oder exotisch, sicherlich ist auch für Sie etwas dabei. Die Favoriten unseres Teams sind die Sorten „Fleur de Sel“ mit indischem Pyramidensalz, „Espresso Caramel“ mit krossen Karamellstückchen oder die weiße „Mascobado Blanc“ mit der aromatischen Karamellnote des Vollrohrzuckers. Ebenfalls neu sind weiße Schokolade mit Vanille, Vollmilch Traube

Nuss oder Vollmilch mit ganzen Mandeln. Den feurigen Abschluss bildet die weiße Schokolade mit Chilistückchen - am besten Sie nehmen gleich ein Lassi-Joghurtgetränk zum Neutralisieren mit...

Und auch die neue **Zotter-Saison** hat wieder begonnen, schauen Sie doch mal vorbei.

Im **Hofladen** von Familie Mieze finden Sie nun auch die „Konstanzer Mischung“ sowie einen Ausschnitt aus unserem fairen Tee-Sortiment.

Weltladen - anders als andere



Evangelische Kirchengemeinde Litzelstetten

Mit den Gemeindeteilen Dingelsdorf und Oberdorf Auferstehungskirche, Holdersteig 25, Evang. Pfarramt, Holdersteig 25 a, 78465 KONSTANZ
Telefon: 07531/94 42-0

Fax 944220

E-Mail: Konstanz-Litzelstetten@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ev-kirche-litzelstetten.de

Bürozeiten:

Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bereitschaftsdienst für Seelsorge am Wochenende, Telefon 0160 5321003 (für den Fall, dass der eigene Seelsorger nicht erreichbar ist)

Gottesdienste

Sonntag, den 25.10.09

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der Auferstehungskirche Litzelstetten (Pfarrvikar Ch. Ellsiepen)

zum 30-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Bodanrück im Anschluss Kirchenkaffee

12.30 Uhr Gottesdienst auf der Insel Mainau (Pfrn. S. Wendlandt)

Wochenspruch: Micha 6, 8

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Veranstaltungen

Montag, den 26.10.09 bis Mittwoch, den 28.10.09

14.30 bis 17.30 Uhr jeweils Kinderbibelwochentage im Gemeindesaal der Auferstehungskirche Litzelstetten

Info unter Telefon 07732 938694, Diakon Christof Labuhn

oder Telefon 929737, Dorothea Zepf-Maier

Montag, den 26.10.09

19.45 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, den 29.10.09

19.00 Uhr "55 Plus" Ökumenischer Männerkreis

Näheres über H. Schallmüller, Telefon 43458

Gottesdienstvorschau

Sonntag, den 01.11.09

10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in der Auferstehungskirche Litzelstetten (Gem.-Ref. Th. Langkau/ Pfarrvikar Ch. Ellsiepen/ Diakon Ch. Labuhn)

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Vom 14. September bis 04. Dezember 2009 wird das Pfarrbüro aus Fortbildungsgründen immer Dienstag und Donnerstag Nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr für sie geöffnet haben.



Frauentreff Zeit für uns / KFD

Besuch des Rosgartenmuseums
mit Führung durch die Ausstellung „Sommer 39“

„Sommer 39“ - Alltagsleben in Konstanz am Anfang der Katastrophe. Wie erlebten die Menschen die letzten Wochen vor dem 2. Weltkrieg, und wie prägte die Sorge um den Krieg das Leben.

Zu dieser Führung laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Termin: Freitag, den 23. Oktober 2009, um 16.00 Uhr
im Rosgartenmuseum

Kosten: ca. 6 €, je nach Anzahl der Teilnehmer

Anmeldung: bei Christine Kaschura, Tel. 7556 oder
christine.kaschura@t-online.de

(Anmeldung noch möglich, da noch Plätze frei)

St. Martin

Alle Dingelsdorfer Kinder, Eltern und Freunde laden wir recht herzlich zum St. Martin-Laternenumzug am **Sonntag, den 08. November 2009**, ein.

Umzugsweg: Kronenplatz, Mühlbachweg, Faußtenholzstraße, zur Mühle, Schiffslände, Kronenplatz, Steinrennen, Halle

Treffpunkt: Kronenplatz, **18.00 Uhr**

Wie jedes Jahr werden zur Unkostendeckung der Martinsbrezeln drei Martinsgänse verlost. Helfen Sie mit einem Loskauf, dass diese Tradition erhalten bleibt.

Verkauft werden die Lose zum Preis von 0,50 Euro durch Ministranten und bei der Getränkeinsel Sulger.

Der Pfarrgemeinderat



WAS SONST NOCH INTERESSIERT



BILDUNGSZENTRUM KONSTANZ

Münsterplatz 11 - 78462 Konstanz
FON +49 (0)7531 17626 FAX 17869
info@bildungszentrum-konstanz.de
www.bildungszentrum-konstanz.de

Kurs: Yoga und Meditation

Leitung: Ilse Geißer

ab 02.11., jeweils montags 18.00 bis 19.30 Uhr

Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Vortrag: Deutschland aus der Vogelperspektive - Als Christen in der Politik

Gespräch zwischen Hans-Jochen und Bernhard Vogel

Dienstag, 03.11.09, 20.00 Uhr

Festsaal des Steigenberger Inselhotels in Konstanz, Rheinsteig

Kurs: Hatha-Yoga - für Anfänger/innen und Einsteiger/innen

Klassisches Hath-Yoga nach Swami Sivananda

Leitung: Angela Mink

ab 04.11., jeweils mittwochs 17.00 bis 18.15 Uhr

Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Marburger Konzentrationstraining für Vorschüler und Klasse 1

Leitung: Karin Beume und Annette Müller

ab 05.11., jeweils dienstags, 15.00 bis 16.00 Uhr

Haidelmoos-Schule, Konstanz

Kurs: Marburger Konzentrationstraining

für Grundschul Kinder Klasse 3+4

Leitung: Karin Beume

ab 06.11., jeweils freitags, 15.00 bis 16.00 Uhr
Haidelmoos-Schule, Sonnentauweg 39 Konstanz

Kurs: Zielcoaching - Wie erreiche ich meine Ziele und verwirkliche meine Visionen?

Leitung: Doris Wimmer

ab 09.11.09, jeweils montags, 18.30 bis 21.45 Uhr
Kolpinghaus Konstanz, Hofhalde 10a

Kurs: Mit Yoga neue Kraft tanken am frühen Morgen

Leitung: Maria-Helene Ludwig

ab 04.11., jeweils mittwochs, von 07.30 bis 08.30 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Kurs: Zielcoaching - Wie erreiche ich meine Ziele und verwirkliche meine Visionen?

Leitung: Doris Wimmer

ab 09.11.09, jeweils montags, 18.30 bis 21.45 Uhr
Kolpinghaus Konstanz, Hofhalde 10a

Vortrag: Spiritualität, psychische Krisen und Genesung

Referent: Andreas Knuf

Donnerstag, 12.11.09, 19.00 bis 20.30 Uhr,
Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters

Workshop: Spirituelle Haltung in der psychosozialen Arbeit

Referent: Andreas Knuf

Samstag, 14.11.09, 10.00 bis 16.00 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Stadtführung: Querdenker im 19. und 20. Jahrhundert in Konstanz

Leitung: Hans-Peter Metzger

Freitag, 13.11.09, 15.00 bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: am Schaukasten des Bildungszentrums - Münsterplatz 11

Orientalischer Tanz - arabisches Raqs-Sharki, Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Leitung: Birgit Feio

ab 17.11., jeweils dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11



Volkshochschule Konstanz-Singen e. V.

Qigong Entspannungswochenende im Kloster Bühl Neusatz von Freitag, 13. November, bis Sonntag, 15. November.

Weitere Info unter Telefon 598127.

Vorträge bei der vhs im Kulturzentrum:

Donnerstag, 22.10.09

Antisemitismus im Sport

Alex Feuerherdt

19.30 Uhr - gebührenfrei

Donnerstag, 22.10.09

Gehört die Wohnung noch mir? - Mietrecht für Vermieter

Marcus Berger, Rechtsanwalt

19.30 Uhr - Voranmeldung erforderlich!

Donnerstag, 22. Oktober

Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters. Wenn Jugendliche töten

Prof. Dr. Michael Günter, 19.30 Uhr

Sonntag, 25.10.09

Happy Birthday Asterix

Abenteuerliche Matinee mit Dr. Gudrun Schnekenburger

11.00 bis 12.30 Uhr

Sonntag, 25.10.09

Hibos Lied: Filmvorführung - Renate Bernhard. Beschnittene Frauen in Deutschland und die Macht der Tradition

Kooperationsveranstaltung mit TERRE DES FEMMES

11.00 bis 12.30 Uhr

Dienstag, 27.10.09

Seniorenzentrum, Saal

Homöopathische Behandlung von Allergien

Heike Ibach, Heilpraktikerin

15.00 bis 16.30 Uhr - Gebührenfrei

Dienstag, 27.10.09

Lebensfreude trotz Krankheit

Über Chancen und Möglichkeiten im Umgang mit Erkrankungen mit Michaela Würli, Arzthelferin, Dipl. Shiatsu-Praktikerin mit GSD Anerkennung
19.30 Uhr - Anmeldung unbedingt erforderlich

Mittwoch, 28.10.09

Die Strassenkinder von Tres Soles

Von zerstörten Kindheiten, Selbstverwaltung und einem Theater der Unterdrückten in Bolivien mit Stefan Gurtner, Projektmitarbeiter, Autor, PEN-Bolivien, 19.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige Gesellschaft mbH

Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende am:

Dienstag, dem 27.10.2009, und Mittwoch, dem 28.10.2009, je von 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr

**Wollmatingerhalle, Schwaketenstr. 31
78467 KONSTANZ / WOLLMATINGEN**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 (montags bis freitags von 08.00 bis 17.00 Uhr).

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Konstanz

Zeitarbeit - Ein Weg aus der Arbeitslosigkeit

Tag der Zeitarbeit am 22. Oktober in der Agentur für Arbeit Singen **Die Agentur für Arbeit Singen, das JobCenter Landkreis Konstanz und die Zeitarbeitsunternehmen der Region arbeiten eng zusammen mit dem Ziel, möglichst vielen Arbeitslosen zu einer neuen Beschäftigung zu verhelfen. Am Donnerstag, den 22. Oktober findet von 9 bis 15 Uhr in den Räumen der Agentur für Arbeit Singen, Enge Straße 7, ein "Tag der Zeitarbeit" statt. Arbeitssuchende haben dort die Möglichkeit, die Zeitarbeitsunternehmen und deren Angebote kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen oder bereits einen Arbeitsvertrag abzuschließen. Interessenten sind herzlich willkommen.**

Die Zeitarbeit ist ein erfolversprechender Weg aus der Arbeitslosigkeit. Zeitarbeitsunternehmen sind ein wichtiger Bestandteil des Arbeitsmarktes mit einem hohen Beschäftigungspotential. Der Anteil der zu besetzenden Stellen über Zeitarbeitsunternehmen hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Auch im Hinblick auf die gesuchten Qualifikationen der Bewerber hat sich das Bild gewandelt. Die Palette der angebotenen Beschäftigungen ist sehr vielfältig und bietet Chancen in fast allen Bereichen, von Helferstellen für Ungelernte, über Facharbeiter und Techniker bis hin zu Führungspositionen für Hochschulabsolventen.

Viele Beschäftigte schaffen aus der Beschäftigung beim Zeitarbeitsunternehmen den Sprung in die Firma, die den Arbeitnehmer entliehen hat. Nach Erfahrungen der Agentur für Arbeit liegt dieser "Klebeffekt" bei über 30 Prozent.

Wie funktioniert Zeitarbeit?

Als Beschäftigter in Zeitarbeit schließe ich mit einem Zeitarbeitsunternehmen einen Arbeitsvertrag. In der Regel wird ein unbefristetes Arbeitsverhältnis vereinbart. Das Zeitarbeitsunternehmen entsendet mich zur Arbeitsleistung an andere Betriebe. Häufig werde ich dort eingesetzt, wo ein vorübergehender Personalengpass besteht, z.B. wegen Urlaub, Krankheit oder Termindruck. In der Regel habe ich so die Möglichkeit, mehrere Unternehmen kennen zu lernen und durch unterschiedliche Tätigkeiten mich auch beruflich weiter zu qualifizieren.

Die Beschäftigung beim Zeitarbeitsunternehmen erfolgt auf der Grundlage eines Tarifvertrages. Dieses übernimmt alle üblichen Arbeitgeberpflichten, wie Lohnzahlung, Abführung von Steuern und Sozialabgaben, Entgeltfortzahlung bei Krankheit oder Urlaub. Für das Beschäftigungsverhältnis gilt auch das allgemeine Arbeitsrecht, einschließlich des gesamten Arbeitsschutzrechtes.

Ein Merkblatt mit vielen weiteren Informationen über Zeitarbeit ist bei allen örtlichen Agenturen für Arbeit erhältlich.

"Wie finde ich einen Ausbildungsplatz und wie bewerbe ich mich richtig?"

Chat am Mittwoch, den 21. Oktober, unter <http://chat.abi.de>

Wie man den Bewerbungsprozess erfolgreich meistert und welche verschiedenen Strategien es bei der Stellensuche gibt, können Abiturienten im nächsten abi>Chat nachfragen. Dieser findet am Mittwoch, den 21. Oktober, von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Um am Chat teilzunehmen, genügt es sich um 16.00 Uhr unter <http://chat.abi.de> einzuloggen und die Fragen im Chatraum zu stellen. Berufsberater der Agenturen für Arbeit und der Industrie- und Handelskammern, sowie Redakteure von abi> beantworten alle Fragen rund um das Thema "Wie finde ich einen Ausbildungsplatz und wie bewerbe ich mich richtig?" Interessierte, die zum angegebenen Termin keine Zeit haben, können ihre Fragen vorab an die Redaktion richten (redaktion@abi.de) oder die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das online veröffentlicht wird.

Wer sich nach dem Abi für eine Ausbildung entscheidet - sei es eine betriebliche oder in Kombination mit einem dualen Studium - steht zunächst vor der Frage: "Wie finde ich einen Ausbildungsplatz?" Stellenanzeigen in der Lokalzeitung zu durchforsten, ist dabei nur eine von vielen Möglichkeiten. Die Suche nach einer Ausbildungsstelle wird vor allem dann schnell zum Ziel führen, wenn man verschiedene Suchstrategien anwendet. Hat man eine Stelle gefunden, steht die nächste Herausforderung auf dem Programm: "Wie bewerbe ich mich richtig?". Um seine Chancen zu erhöhen, sollte man mit einem guten Eindruck punkten - von den schriftlichen Unterlagen bis hin zum Vorstellungsgespräch.

Mit dem Portal und dem begleitenden Magazin "abi> dein weg in studium und beruf" informiert die Bundesagentur für Arbeit Schüler zu Fragen der Studienwahl und Berufsentscheidung, zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt und über Trends in der Berufswelt. In regelmäßigen Abständen werden im abi> Portal Chats veranstaltet.

Acht unversorgte Bewerber zum Ende des Ausbildungsjahres

noch 52 freie Ausbildungsstellen - alle motivierten Jugendlichen erhalten ein Angebot - Zahl der Ausbildungsstellen blieb nahezu konstant - Bewerberzahl weiter rückläufig

"Die Unternehmen der Region haben, trotz Finanz- Wirtschaftskrise, richtig gehandelt und ihr Ausbildungsplatzangebot kaum reduziert", lobt Josef Paul Gampp, Leiter der Agentur für Arbeit Konstanz die hiesigen Arbeitgeber. Die Bilanz über das Ausbildungsjahr 2008/09 fällt

aus Sicht der Agentur für Arbeit Konstanz deshalb positiv aus. "Jugendliche brauchen eine Chance für den Einstieg in das Berufsleben. Ein breit gefächertes und vielfältiges Ausbildungsplatzangebot hilft dabei", so Gampp. Auch Arbeitgeber profitieren langfristig von ihrer Ausbildungsbereitschaft. Nur mit eigenem qualifizierten Nachwuchs kann künftig drohendem Fachkräftemangel vorgebeugt werden. Bei einer Kundenbefragung wurde die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz überdurchschnittlich gut bewertet.

Zwischen Oktober 2008 und September 2009 haben die Firmen, Behörden und Freiberufler aus dem Agenturbezirk Konstanz 1 592 Ausbildungsstellen gemeldet. Das sind 34 oder 2,1 Prozent weniger als im letzten Ausbildungsjahr. Wobei die regionale Entwicklung im Agenturbezirk sehr unterschiedlich verlaufen ist: der Bezirk Konstanz meldet mit -8,8 Prozent den größten Rückgang, im Überlinger Bezirk ist die Zahl der Ausbildungsstellen sogar um 5,6 Prozent gestiegen. Insgesamt eine positive Entwicklung, da es immer häufiger vorkommt, dass Unternehmen Bewerber auf Ausbildungsstellen gar nicht mehr suchen müssen, sondern bereits im Vorfeld genug Initiativbewerbungen erhalten. Auf eine Meldung der Ausbildungsstellen bei der Agentur wird dann verzichtet. Im Landeschnitt Baden-Württembergs ist die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen um 2,7 Prozent, zurückgegangen.

Über tausend Ausbildungsstellen wurden in Dienstleistungsberufen angeboten, leicht mehr als im Vorjahr. Die meisten Ausbildungsstellen kamen, wie gewohnt aus dem Handel, wie Einzelhandelskaufleute (108), Verkäufer/-in (50) oder Fachverkäufer/-in Schwerpunkt Bäckerei (42). Die Hotellerie und Gastronomie bot traditionell ebenfalls viele Ausbildungsstellen an, u.a. Köche (75), Hotelfachleute (56) oder Restaurantfachleute (47). Die Zahl der Ausbildungsstellen in Fertigungsberufen ist dagegen um 6,7 Prozent auf 503 zurückgegangen.

52 gemeldeten Ausbildungsstellen blieben zum Ende des Berichtsjahres unbesetzt. Gesucht werden u.a. noch neun Friseure, fünf Fachkräfte im Gastgewerbe, je vier Köche, Kaufleute im Einzelhandel und Hotelfachleute und auch je zwei Augenoptiker oder Fachinformatiker.

Im Agenturbezirk Konstanz lag die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen wieder über der Bewerberzahl. Bis zum Ausbildungsbeginn im Herbst diesen Jahres haben insgesamt 1 361 Jugendliche die Fachkräfte der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz kontaktiert und um Unterstützung bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle gebeten. Das sind 331 oder 19,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Tendenz der Vorjahre hat sich fortgesetzt. Der verstärkte und verbesserte Einsatz der Selbstinformationseinrichtungen, wie z.B. das Internetangebot unter www.planet-beruf.de oder die abi> Magazine, sowie die Ausbildungsplatzbörse unter www.arbeitsagentur.de, lassen immer mehr Jugendliche eigenständig erfolgreich auf Ausbildungsplatzsuche gehen.

Die Top 10 der Berufswünsche der Jugendlichen hat sich, im Vergleich zum Vorjahr, nur geringfügig geändert. Die meisten Bewerber möchten Einzelhandelskaufleute (141) oder Bürokaufleute (81) werden. Einziger Beruf der neu in die Top 10 auftaucht ist auf Platz 10 der Fachinformatiker. Einen Dienstleistungsberuf wollen 61,8 Prozent der Bewerber ergreifen (Vorjahr 58,6 Prozent), einen Fertigungsberuf 33,4 Prozent (Vorjahr 36,1 Prozent).

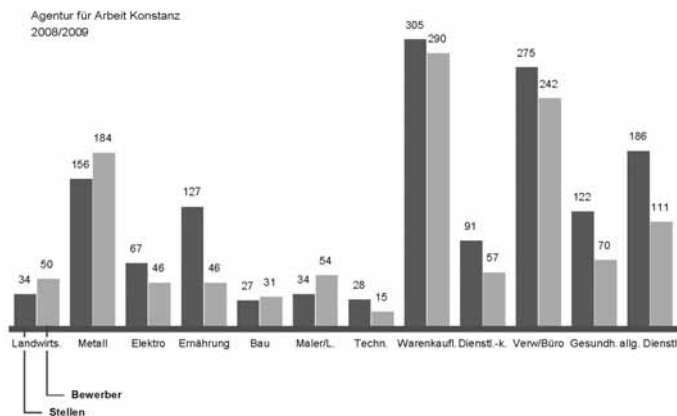
Unter den acht unversorgten Bewerbern ist kein Jugendlicher ohne Schulabschluss. drei haben einen Hauptschulabschluss, drei eine Realschulabschluss und zwei die Fachhochschulreife.

705 der 1 361 Ausbildungsplatzbewerber (51,8 Prozent) haben das allgemeinbildende oder berufsbildende Schulsystem nicht erst in diesem Jahr verlassen. Diesen Bewerbern gilt die besondere Aufmerksamkeit der Berufsberatung. "Wer beim Übergang vom Schulsystem ins Beschäftigungssystem den Anschluss schon an der ersten Schwelle in die berufliche Ausbildung verliert, wird bei steigenden Anforderungen an Arbeitskräfte zukünftig einem noch größeren Risiko ausgesetzt sein, arbeitslos zu werden und zu bleiben" appelliert Gampp an die Motivation der Betroffenen, aber auch an die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe diesen Jugendlichen gegenüber.

Die meisten der gemeldeten Jugendlichen konnten sich in betriebliche oder schulische Berufsausbildung, Erwerbstätigkeit, eine weiterführende Schule oder ein Studium abmelden. 192 Jugendlichen erhalten eine Berufsausbildung, die von der Agentur für Arbeit finanziell unterstützt wird (-11,5 Prozent gegenüber Vorjahr). 67 Jugendliche besuchen seit diesem Herbst Fördermaßnahmen der Agentur für Arbeit. Zum Großteil nehmen sie an Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen teil. Diese dienen dem Abbau von Qualifikationsdefiziten, der Berufsorientierung und der intensiven Ausbildungsplatzsuche. Praktika in Betrieben wechseln sich mit stützendem Unterricht, Sozial- und Verhaltenstraining, sowie dem Erarbeiten von Bewerbungsstrategien ab.

Das Zentrum für Kunden- und Mitarbeiterbefragungen der Bundesagentur für Arbeit (ZKM) führt in regelmäßigen Abständen telefonische Befragungen über die Zufriedenheit der Arbeitnehmer und Arbeitgeber mit den Leistungen und Angeboten der Agenturen für Arbeit durch. Die Konstanzer Berufsberatung erhielt bei der letzten Befragung der jugendlichen Ausbildungsplatzbewerber überdurchschnittlich gute Noten. Die Aussage "Insgesamt war ich mit der Beratung zufrieden" erhielt die Schulnote 1,9. Die fachliche Kompetenz der Berufsberater und die Verständlichkeit und Nachvollziehbarkeit des Beratungsgesprächs wurden mit 1,5 bewertet. Die Ausführlichkeit der Beratung sogar mit 1,4. Mit 1,7 bewerteten die Jugendlichen die Aussage "ich weiß, was ich als Nächstes tun muss". Josef Paul Gamp freud sich über die positiven Rückmeldungen der Jugendlichen und ist stolz auf seine Mitarbeiter. "Ich kann nur jedem Jugendlichen im doch sehr differenzierten Berufswahlprozess raten, die Unterstützung der Berufsberatung in Anspruch zu nehmen."

Unterschiedliche Bewerber-Stellen-Relation in den Berufsfeldern



Regionale Ausildungsmarktentwicklung

Ausbildungsjahr 2008/2009

TOP 10 : Berufswünsche der Bewerber

Platz	Beruf	Anzahl	Platz VJ
1.	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	141	1.
2.	Bürokaufmann/-frau	81	3.
3.	Verkäufer/-in	74	2.
4.	Industriemechaniker/-in	42	7.
5.	Medizinische/r Fachangestellte/r	40	4.
5.	Friseur/-in	40	6.
7.	Industriekaufmann/-frau	36	5.
8.	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	32	8.
9.	Hotelfachmann/-frau	31	9.
10.	Fachinformatiker/-in	29	.

TOP 10 : Angebot an Ausbildungsstellen

Platz	Beruf	Anzahl	Platz VJ
1.	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	108	1.
2.	Koch/Köchin	75	2.
3.	Medizinische/r Fachangestellte/r	65	8.
4.	Hotelfachmann/-frau	56	3.
5.	Bürokaufmann/-frau	52	10.
5.	Industriekaufmann/-frau	52	4.
5.	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	52	5.
8.	Verkäufer/-in	50	.
9.	Restaurantfachmann/-frau	47	9.
10.	Bäckerei-Fachverkäufer/-in	42	.

Der BLHV informiert !

Im Monat November finden Sprechtage für alle Belange unserer Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der LSV Baden-Württemberg statt. Die Beratungen sind für Mitglieder kostenlos.

Sprechtagsliste November 2009

Tag	Datum	Ort	Gebäude	Uhrzeit
Jeden	Mittwoch	Rüdiger Schwenk R + V Versicherung	Bezirksgeschäftsstelle Stockach	09.00 - 12.00 13.00 - 15.00
Dienstag	10.11.2009	a) Meßkirch b) Stetten	a) Landwirtschaft. Schule b) Rathaus	09.00 - 11.30 13.30 - 15.00
Mittwoch	11.11.2009	a) Tengen b) Stockach	a) Gasthaus Schützen b) Bezirksgeschäftsstelle	09.00 - 11.00 13.30 - 15.00
Donnerstag	12.11.2009	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Montag	16.11.2009	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- und Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Dienstag	17.11.2009	a) Pfullendorf b) Illmensee	a) Gasthaus Lamm b) Gasthaus Seehof	09.00 - 11.30 13.30 - 15.00
Mittwoch	25.11.2009	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle Stockach	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00

Internationaler Schüleraustausch

▪ Gastfamilien gesucht!

Die Jugendlichen verfügen über gute Deutschkenntnisse. Sie sind schulpflichtig und müssen ein Gymnasium besuchen. Für persönliche Wünsche bringen sie ausreichend Taschengeld mit.

Gruppen und Termine 2010

Familienaufenthalt	Herkunftsschule und Land
09. Januar - 14. Februar	Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre - Brasilien 30 Schüler(innen), 15-17 Jahre
03. Januar - 02. März	Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima - Peru 50 Schüler(innen), 15-16 Jahre Gegenbesuch in Lima während der Sommerferien
10. Januar - 29. Januar	Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro - Brasilien 50 Schüler(innen), 15-16 Jahre

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
Schwaben International e. V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Telefon 0711 23729-13, Fax 0711 23729-32,
E-Mail: schueler@schwaben-international.de
Schwaben International im Internet: www.schwaben-international.de

DJO - Gastschülerprogramm 2010

Schüler aus Kolumbien suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Kolumbien/Medellín ist vom 15.01. bis 26.06.2010. Eine Teilung 15.01. bis 10.04.2010 und/oder 10.04. bis 26.06.2010 ist möglich.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die kolumbianischen Schüler sind 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138, Handy 0172 6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711 6586533, Telefax 0711 625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

Ende des redaktionellen Teils



Am Sonntag dürfen wir eine Stunde länger schlafen:
Es ist wieder Winterzeit!

Also nicht vergessen:
Uhr um eine Stunde zurückstellen!

Gemütliche Tage wünscht Ihnen
Ihr allzeit ausgeschlafenes Team
vom Primo Verlag Stockach



Reservieren Sie sich jetzt schon Ihre Weihnachtsanzeige!

Unter www.primo-stockach.de finden Sie eine große Auswahl von Musteranzeigen, die Sie ganz einfach mit Berechnungsbeispiel übers Internet schalten können, oder rufen Sie uns an. Wir senden Ihnen auch gerne unseren kostenlosen Weihnachtsanzeigen-Katalog mit Bestellformular zu.

W W WEIHNACHTEN TRIFFT INTERNET

PUNKTLANDUNG

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- u. Infoblätter

Primo Verlag
Meßkircher Str. 45
78333 Stockach
Telefon 07771 / 93 17 11
anzeigen@primo-stockach.de